

DWA-Themen

Kalkulation von Gebühren und Beiträgen der Abwasserbeseitigung

September 2024 · T3/2024

VORSCHAU

VORSCHAU

DWA-Themen

Kalkulation von Gebühren und Beiträgen der Abwasserbeseitigung

September 2024 · T3/2024

VORSCHAU

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasser- und Abfallwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Gesetzgebung, Bildung und Information sowohl der Fachleute als auch der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.

Impressum

Deutsche Vereinigung für
Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef, Deutschland
Tel.: +49 2242 872-333
Fax: +49 2242 872-100
E-Mail: info@dwa.de
Internet: www.dwa.de

Satz:
Christiane Krieg, DWA

Druck:
bprintmedien

ISBN:
978-3-96862-733-5 (Print)
978-3-96862-734-2 (E-Book)

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

© DWA, 1. Auflage, Hennef 2024

Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung in andere Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieses Themenbands darf vorbehaltlich der gesetzlich erlaubten Nutzungen ohne schriftliche Genehmigung der Herausgeberin in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Digitalisierung oder irgendein anderes Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsmaschinen, verwendbare Sprache übertragen werden. Die DWA behält sich das Text- und Data-Mining nach § 44b UrhG vor, was hiermit Dritten ohne Zustimmung der DWA untersagt ist.

Bilder und Tabellen, die keine Quellenangaben aufweisen, sind im Rahmen der Themenbanderstellung als Gemeinschaftsergebnis des DWA-Fachgremiums zustande gekommen. Die Nutzungsrechte obliegen der DWA.

Vorwort

Das Thema „Gebühren und Beiträge für die Abwasserbeseitigung“ ist ein regelmäßig wiederkehrender Gegenstand intensiver Diskussionen und findet sich als vergleichende Kostendarstellung auch in den öffentlichen Medien. Die Kalkulation von Gebühren und Beiträgen ist eine Herausforderung für die, die sie gestalten, und entbehrt für den Endkunden bisweilen der Transparenz.

Mit diesem Themenband legt die DWA eine Handreichung für die Kalkulation von Gebühren und Beiträgen für die Abwasserbeseitigung vor. Dieses praxisorientierte Nachschlagewerk soll Unterstützung und Orientierungshilfe bei der Kalkulation geben. Im Themenband liegt der derzeitige Erkenntnisstand vor, soweit er sich für das gesamte Bundesgebiet einheitlich als nutzbar darstellt. Bei beispielhaft abweichender Regelung wird das jeweilige Bundesland benannt.

Behandelt werden dabei die Themen gesetzliche Anforderungen auf europäischer und nationaler Ebene, Grundprinzipien und Rahmenbedingungen der Erhebung von Benutzungsgebühren und Entgelte sowie die relevanten Informationen zur Erhebung dieser.

Die Autoren sind auf Ihre Anregungen, Wünsche und Hinweise zum Themenband gespannt.

In diesem Themenband werden, soweit wie möglich, geschlechtsneutrale Bezeichnungen für personenbezogene Berufs- und Funktionsbezeichnungen verwendet. Sofern dies nicht möglich ist, wird die weibliche und die männliche Form verwendet. Ist dies aus Gründen der Verständlichkeit nicht möglich, wird nur eine von beiden Formen verwendet. Alle Informationen beziehen sich aber in gleicher Weise auf alle Geschlechter.

Verfasserinnen und Verfasser

Dieser Themenband wurde von der DWA-Arbeitsgruppe WI-2.4 „Kalkulation von Entgelten“ im Auftrag des DWA-Hauptausschusses „Wirtschaft“ (HA WI) im DWA-Fachausschuss WI-2 „Kosten, Organisation und Finanzierung“ erarbeitet.

In der DWA-Arbeitsgruppe WI-2.4 „Kalkulation von Entgelten“ haben folgende Fachleute mitgewirkt:

BREITENBACH, Harald	Dr. Dipl.-Math. oec., Koblenz (Sprecher)
SOMMER, Michael	Erfurt (stellv. Sprecher)
BEIER, Maike	Dr.-Ing., Hannover
DUDEY, Joachim	Dipl.-Betriebsw., Essen
ENDRICH, Frank	Dipl.-Kfm., Stuttgart
KAUER, Manfred	Winnweiler
LICHT, Frank	Dipl.-Ing., Köln
OELMANN, Mark	Prof. Dr., Mülheim
SCHULZ, Paul-Martin	Dr.-jur., Köln

Als Gast hat mitgewirkt:

RÄTZ, Thomas	Dr., Mainz
--------------	------------

Dem DWA-Fachausschuss WI-2 „Organisation, Kosten und Finanzierung“ gehören folgende Mitglieder an:

BREITENBACH, Harald	Dr. Dipl.-Math. oec., Koblenz (Obmann)
DOMNICK, Rainer	Dipl.-Ing., Düsseldorf
DUDEY, JOACHIM	Dipl.-Betriebsw., Essen
ENDRICH, Frank	Dipl.-Kfm., Stuttgart
FLERUS, Rolf	Dipl.-Verw., Niederzissen (bis 03/2021)
KOVÁCS, Karoly	Dipl.-Ing., Budapest (Ungarn)
LEINHOS, Michael	Dipl.-Ing., Koblenz (bis 11/2023)
OELMANN, Mark	Prof. Dr., Mülheim
PFISTER, Swen	Dipl.-Ing., Bremen
RÄTZ, Thomas	Dr., Mainz
SCHIEBOLD, Daniel	RA, Berlin
SOMMER, Michael	Erfurt
THIEME, Oliver	Gelsenkirchen
VON SEIDLITZ, Adolf-Ernst	Dipl.-Kaufm., Wuppertal

Projektbetreuer in der DWA-Bundesgeschäftsstelle:

ESSER, Richard	Dipl.-Ing., Hennef Abteilung Wasser- und Abfallwirtschaft
----------------	--

Inhalt

Vorwort	3
Verfasserinnen und Verfasser	4
Bilderverzeichnis	6
Tabellenverzeichnis	6
1 Allgemeines	7
2 Finanzierungsformen der Abwasserbeseitigung	9
3 Gesetzliche Anforderungen – Überblick	12
3.1 Europäische Ebene	12
3.2 Nationale Ebene: Kommunalabgabengesetze der Länder	12
4 Erhebung von Benutzungsgebühren	13
4.1 Allgemeines	13
4.2 Öffentlich-rechtliche Regelung des Benutzungsverhältnisses	13
4.3 Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung	15
4.4 Kommunalabgabenrechtliche Grundprinzipien	18
4.5 Grundsätze der Gebührenberechnung	22
4.5.1 Vorbemerkungen	22
4.5.2 Betriebswirtschaftliche Grundsätze	23
4.5.3 Allgemeine Grundsätze zur Gebührenkalkulation	26
4.6 Gebührenkalkulation	28
4.6.1 Betriebswirtschaftliche Grundsätze für die Kostenrechnung	28
4.6.2 Ermittlung der kalkulatorischen Kosten	29
4.6.3 Grundlagen zur Kostenschlüsselung	32
4.6.4 Besonderheiten bei interkommunaler Zusammenarbeit	35
4.7 Gebühren und Entgeltarten	37
4.8 Maßstäbe für Gebühren und Entgelte	38
4.9 Erhebung von Kostenerstattungen	47
4.10 Gebühren und Entgeltveranlagung durch Dritte	51
4.11 Sonderfragen der Gebühren- und Entgeltberechnung	52
5 Erhebung von Anschlussbeiträgen	54
5.1 Allgemeines	54
5.2 Leitungsgebundene Anlage	55
5.3 Beitragsfähige Maßnahmen	55
5.4 Wirtschaftlicher Vorteil	57
5.5 Beitragskalkulation	58
5.6 Beitragsmaßstäbe	58
Anhang A Grundgebühren bei der Abwasserbeseitigung	59
A.1 Zur Notwendigkeit einer Grundgebühr	59
A.2 Begriff der Grundgebühr	61
A.3 Zu erwartende monetäre Effekte bei Einführung einer Grundgebühr	62

Kalkulation von Gebühren und Beiträgen der Abwasserbeseitigung

A.4	Ausgestaltung einer Grundgebühr	64
A.4.1	Grundgebührenmaßstäbe	64
A.4.1.1	Allgemeines	64
A.4.1.2	Nenngröße des Wasserzählers	64
A.4.1.3	Wohneinheiten	66
A.4.1.4	Wohn- und Nutzfläche/Geschossfläche	67
A.4.1.5	Einwohner(gleich-)werte	67
A.4.1.6	Grundstück	69
A.4.1.7	Gebietsbezogene Maßstäbe	69
A.4.1.8	Kombination	69
A.4.1.9	Unzulässige Maßstäbe	71
A.4.2	Gebührenstaffelung	72
A.4.3	Grundgebührenanteil	72
A.5	Fazit	73
Anhang B	Übersicht über die landesrechtlichen Regelungen	74
Anhang C	Im Themenband verwendete Abkürzungen	77
Quellen und Literaturhinweise		80

Bilderverzeichnis

Bild 1:	Begriffsdefinition und Gliederung „Entgelte“	7
Bild 2:	Aufbau der Kostenrechnung zur verursachergerechten Gebührenermittlung mithilfe der Prozesskostenrechnung	29
Bild A.1:	Wirkungsmechanismus einer Gebührenspirale	60
Bild A.2:	Entwicklung der Mengengebühr bei jeweils unterschiedlichen Ausschöpfungsgraden der Grundgebühr im Verhältnis zu diesen Gesamtkosten	62
Bild A.3:	Kundenspezifische Be-/Entlastungen bei Umstellung auf ein Gebührensysteem mit Grundgebühren	71

Tabellenverzeichnis

Tabelle A.1:	Entwicklung der Gebührenbestandteile in Abhängigkeit vom Ausschöpfungsgrad der Grundgebühr	63
Tabelle A.2:	Vergleich zwischen 4-Personen- und Single-Haushalt	63
Tabelle A.3:	Vergleich zwischen einem Einfamilienhaus und einem Gebäude mit 30 Wohneinheiten	65

1 Allgemeines

Öffentlich-rechtliche Entgelte sind dadurch gekennzeichnet, dass ihrer Erhebung eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z. B. Gesetz, kommunale Satzung) zugrunde liegt. Zu den öffentlich-rechtlichen Entgelten zählen die Gebühren und die Beiträge. Grundsätzlich obliegt der Institution oder Organisation, die aufgrund des öffentlichen Rechts eingerichtet ist, eine Wahlfreiheit bezüglich der Erhebung von Entgelten durch Gebühren und Beiträgen (öffentlich-rechtliche Entgelte¹⁾ auf der Grundlage von Satzungen und Abgabenbescheiden oder mittels Preisen und Baukostenzuschüssen²⁾ (privatrechtliche Entgelte). Regelmäßig haben die Landesgesetzgeber diese Wahlmöglichkeit im Kommunalabgabenrecht ausdrücklich anerkannt. Im Rahmen des Themenbands wird der Begriff „Entgelt“ ausschließlich als Oberbegriff verwendet. Sofern Sonderregelungen für die privatrechtlichen Regelungen beschrieben werden, wird ausschließlich von „Preisen“ gesprochen (siehe Bild 1).

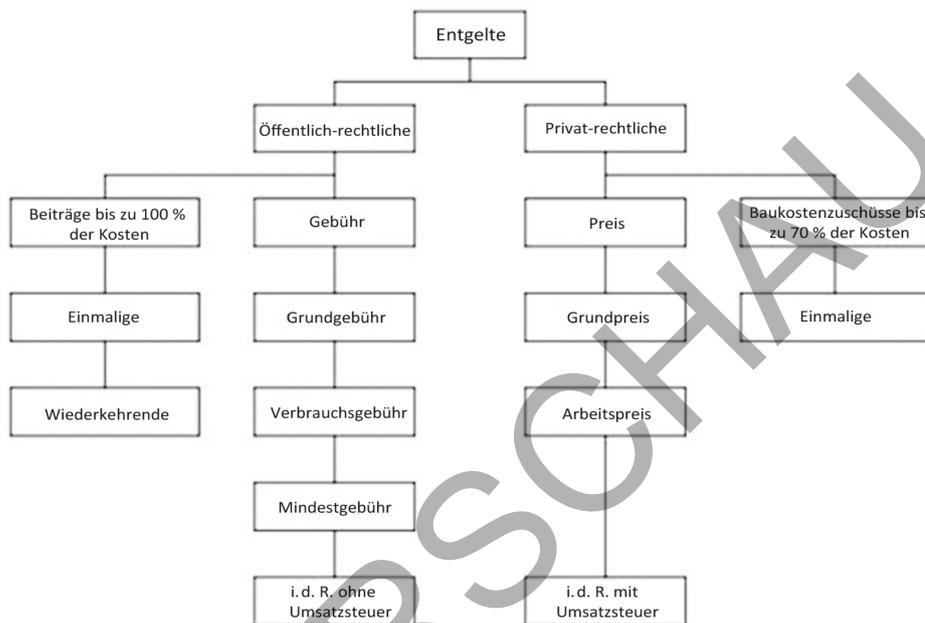


Bild 1: Begriffsdefinition und Gliederung „Entgelte“

Der vorliegende Themenband behandelt im Wesentlichen die Themen Gebühren und Beiträge mit Hinweisen zu den gesetzlichen Grundlagen der Kommunalabgaben. Diese werden im Text als Entgelte subsumiert bzw. als Gebühren und Beiträge bezeichnet. Abweichungen werden entsprechend beschrieben.

Bei der Kalkulation der Entgelte sind Grundprinzipien einzuhalten:

- Die Abwasserbeseitigung ist Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung der Städte und Gemeinden, teilweise ist sie dabei auf Verbände übertragen. Im Sinne des Steuerrechts ist sie eine hoheitliche Aufgabe, die eine öffentlich verantwortete Infrastruktur mit den dafür notwendigen Zwangsrechten bedingt.
- Die Erhebung der Gebühren und Beiträge dient der Kostendeckung und erlaubt keine Gewinne und kalkulatorische Abschreibungen sind im Unternehmen zu belassen. Falls Überschüsse aufkommen, so müssen sie in der Folge angerechnet oder zurückgegeben werden. Der Einrichtungsträger kann Zinsen auf das Eigenkapital, das er aus seinem allgemeinen Haushalt eingebracht hat, erhalten. Bei der Eigenkapitalverzinsung ist allerdings die Doppelbelastung der Entgeltschuldner auszuschließen.

1) Siehe auch KAG RP § 7 Abs. 9.

2) BVerfG, Beschluss der 1. Kammer des Ersten Senats vom 27. August 1999 – 1 BvL 7/96 –, Rn. 1–21, NJW 1990, 3550.

VORSCHAU

Das Thema „Gebühren und Beiträge für die Abwasserbeseitigung“ ist ein regelmäßig wiederkehrender Gegenstand intensiver Diskussionen und findet sich als vergleichende Kostendarstellung auch in den öffentlichen Medien. Die Kalkulation von Gebühren und Beiträgen ist eine Herausforderung für die, die sie gestalten, und entbehrt für den Endkunden bisweilen der Transparenz.

Mit diesem Themenband legt die DWA eine Handreichung für die Kalkulation von Gebühren und Beiträgen für die Abwasserbeseitigung vor. Dieses praxisorientierte Nachschlagewerk ist eine Unterstützung und Orientierungshilfe bei der Kalkulation. Im Themenband liegt der derzeitige Erkenntnisstand vor, soweit er sich für das gesamte Bundesgebiet einheitlich als nutzbar darstellt. Bei beispielhaft abweichender Regelung wird das jeweilige Bundesland benannt.

Behandelt werden dabei die Themen:

- gesetzliche Anforderungen auf europäischer und nationaler Ebene,
- Grundprinzipien und Rahmenbedingungen der Erhebung von Benutzungsgebühren und Beiträgen, sowie
- relevante Informationen zur Erhebung von Benutzungsgebühren und Beiträgen.

Der Themenband richtet sich an die mit der Kalkulation von Entgelten betrauten Mitarbeiter*innen und Leiter*innen von Abwasserentsorgungsbetrieben bzw. kaufmännischen Leiter*innen und an beteiligte Ingenieurbüros.

VORSCHAU

ISBN: 978-3-96862-733-5 (Print)
978-3-96862-734-2 (E-Book)

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef

Telefon: +49 2242 872-333 · info@dwa.de · www.dwa.de